



Landeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstraße 14, 81373 München

**An
alle Mitglieder
des Bezirksausschusses 6 Sendling**

Vorsitzender:
Markus S. Lutz
Kraelerstr. 4
81373 München
ba@markus-lutz.com

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 33881
Telefax: 233 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 08.02.2013

Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses 6 vom 04.02.2013

Leitung: Herr Lutz
Ort: im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses Sendling, Meindlstraße 16
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

1. Beschluss über die Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Herr Lutz beglückwünscht Frau Berger zu ihrer Berufung in den Stadtrat.

Die Tagesordnung wird folgendermaßen geändert:

Aufnahme von TOP 2.2 – Vorstellung eines Bewerbers für den Sendlinger Christkindlmarkt.

Auf Antrag von Herrn Dill wird TOP 14.1 „Voraufsrecht Danklstraße 7“ nach TOP 11.3 behandelt.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

2. Referatsvertreter nehmen Stellung

1. Mediationsverfahren Thalkirchner Straße 190

Sozialreferat

U

Das von der GWG beauftragte Mediatorenteam berichtet über den Verlauf des Treffens zwischen den Anwohnern und den Vertretern der GWG, sowie zum aktuellen Sachstand. Die GWG hat die Ergebnisse der Lärmmessungen zwischenzeitlich an die betroffenen Anwohner übermittelt. Frau Hartmann berichtet, dass die Betreuungszeit im Nachbarschaftstreff auf Anregung und Kosten der GWG hin um weitere zehn Stunden aufgestockt wurde.

Herr Dill schlägt vor, zur nächsten BA-Sitzung Vertreter der GWG und der Mietergemeinschaft einzuladen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. Vorstellung eines Bewerbers für den Sendlinger Christkindlmarkt

Ein Bewerber für den Sendlinger Christkindlmarkt stellt sein Programm vor.

Herr Lutz erläutert das durch das KVR zur Auswahl des Bewerbers durchzuführende Konkurrenzverfahren. Der Bezirksausschuss sollte bereits vorab seine Kriterien klar zum Ausdruck bringen. Hierzu werden zur nächsten Sitzung die Programme der weiteren Bewerber angefordert.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Soziales und Sozialreferat

1. Wahl des Seniorenbeirats 2013 - zusätzliche, vorgezogene Vorstellungsrunde

U

Die Anwesenden Vertreter des Seniorenbeirates bedanken sich bei den Redakteuren des Sendlinger Anzeigers für die Veröffentlichung der zur Wahl stehenden Kandidatinnen /-en.

► Kenntnisnahme

2. Vorstellung der Ergebnisse des Gestaltungswettbewerbs für das Clearinghaus Plinganserstr. 27 - 31

Sozialreferat

U

Der Sendlinger Bezirksausschuss fordert das Katholische Siedlungswerk und das Sozialreferat auf, den Siegerentwurfes Nr. 1100 umzusetzen. Gleichzeitig wird um Mitteilung gebeten, in welcher Form eine BA-Beteiligung bei Abweichungen von der durch den Siegerentwurf vorgegebenen Planung stattfinden wird.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Informationsveranstaltung zum Thema Jugendbeteiligung

KJR

U

► Kenntnisnahme

4. Protokoll der Informationsveranstaltung für die BAs am 29.11.12

Sozialreferat

U

► Kenntnisnahme

4. Referat für Bildung und Sport

1. Unterbringung der Mittagsbetreuung während des Schulneubaus an der Meindlstraße 8

2te BürgermeisterinU

► Kenntnisnahme

2. Familien-Eintrittskarten in den Eis- und Funsportzentren

RBS

U

► Kenntnisnahme

3. Schüler- und Klassenzahlen

RBS

U

► Kenntnisnahme

5. Gaststättenangelegenheiten

1. Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben

KVR

U

► Kenntnisnahme

2. Freischankflächenerweiterung Thalkirchner Str. 126

KVR

E

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

6. Verkehrsangelegenheiten

- 1. Werbefahrräder und Werberoller in Sendling** KVR U
Herr Lutz schlägt vor, einen Antrag zur Ergänzung der Fahrradstellplatzsatzung zu beschließen, wonach ein System entwickelt werden soll, welches das gezielte Entfernen von Schrottfahrräder ermöglicht und auch entsprechende Maßnahmen gegen Werbefahrräder und -roller zulässt. Denkbar wäre beispielsweise die Entwicklung eines Aufklebersystems – analog dem roten Punkt bei KFZs - welches die Entfernung eines Fahrrades nach zweimonatigem Stillstand ermöglicht.
Abstimmung über diesen Vorschlag.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- Frau Fürst weist in diesem Zusammenhang auf die derzeit chaotischen Zustände auf den Platzflächen des Harras hin und bittet darum, schnellstmöglich eine Lösung zu finden, um das wilde Kfz-Parken einzudämmen.
Herr Lutz erklärt, dass sich der Verkehrsausschuss in seiner nächsten Sitzung am 19.02.13 gemeinsam mit Referatesvertretern dieser Thematik annehmen wird.
▶ Kenntnisnahme
- 2. Grünzeit an der Fußgängerampel über die Plinganserstr. Höhe der Post** KVR U
▶ Kenntnisnahme
- 3. Bushaltestellen Am Harras** U
▶ Kenntnisnahme
- 4. Meldeliste Bauvorhaben SWM** SWM U
▶ Kenntnisnahme
- 5. Verlegung des Radweges in der Implerstraße auf die Fahrbahn, Verbesserung der Sicherheit im Kreuzungsbereich der Einmündung der Schmied-Kochel-Straße, sowie der Ausfahrten am Edeka-Markt und Euromaster / Agip-Tankstelle** KVR U
▶ Kenntnisnahme
- 6. Isarspielnachmittage des Sportamtes, Sonntags von Mai bis Oktober** RBS A
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 7. Eröffnungsfeier für den Harras am 21.06.2013** Baureferat U
Herr Lutz schlägt vor, dass der Arbeitskreis Veranstaltungen sich mit der Eröffnungsfeier befassen soll. Ein Treffen wird für den 21.02.13, 17:00 Uhr vereinbart.
▶ Kenntnisnahme
- 8. Buswartehalle an der Haltestelle Sylvensteinstraße** MVG U
Die MVG soll angefragt werden, ob ggf. eine Errichtung der Buswartehalle in der angrenzenden Grünfläche möglich wäre.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

7. BA- und BA-Satzungsangelegenheiten / Budget

- | | | |
|---|---------------------------------|----------|
| 1. Budgetantrag des Freundeskreis Dante-Gymnasium München e.V.,
Projekt „Perspektivenwechsel“ ab März 2013; € 900,-
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Direktorium | E |
| 2. Budgetantrag der Himmelfahrtskirche München-Sendling,
Aufführung der „Johannes-Passion“ am 23.03.2013; € 2500,-
Reduzierung der Zuschusssumme auf € 1500,- aufgrund der höheren Eintrittspreise für diese
Veranstaltung.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Direktorium | E |
| 3. Budgetantrag der Himmelfahrtskirche München-Sendling,
sechs Orgelkonzerte von 16.02. bis 30.03.2013; € 1000,-
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Direktorium | E |
| 4. Budgetantrag des Elternbeirats der Grundschule an der Implerstr.,
Instandsetzung und Neuanstrich der Schulhofmauer; € 600,-
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Direktorium | E |
| <p>Das Referat für Bildung und Sport wird aufgefordert, die Sanierungsarbeiten an der Schulhofmauer bereits in den Pfingstferien durchzuführen.
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | | |
| 5. Voranmeldung der Budgetanträge der Himmelfahrtskirche für 2013
- Vertagung in die nächste BA-Sitzung - | Himmelfahrts-
kirche | U |
| 6. Bezuschussung von LILALU-Workshopplätzen in 2012 -
Erfahrungsbericht
Das Sozialreferat und der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. sollen darauf hingewiesen werden, dass die Förderung des Antrages in 2012 als eine einmalige Anschubfinanzierung anzusehen ist, welche auch die Anerkennung für die kurzfristige Übernahme des Ferienprogramms durch die Johanniter-Unfall-Hilfe widerspiegeln soll.
Eine dauerhafte Finanzierung des Projektes aus Mitteln des BA-Budgets wird seitens des BA6 jedoch ausgeschlossen; für das Ferienprogramm müssen daher zukünftig andere Finanzierungsmöglichkeiten aufgetan werden.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Direktorium | U |
| 7. Änderung der Budgetrichtlinien
▶ Kenntnisnahme | Direktorium | U |
| 8. Unterrichts- / Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse bei
Änderung der Essensversorgung an Schulen und Kindergärten
Der Bezirksausschuss schließt sich der Auffassung der Verwaltung an, wonach ein Unterrichtsrecht bei der Änderung der Essensversorgung an Schulen und Kitas in den Satzungskatalog aufgenommen werden soll.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Direktorium | A |
| 9. Bildung der Bezirksausschüsse für die Amtsperiode 2014 - 2020;
Anpassung der BA-Satzung
Der notwendigen Satzungsänderung wird zugestimmt.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Direktorium | A |

- 10. BA-Budget, Maifest und Umzug 2013; € 3000,-** **E**
Es werden Budgetmittel bis zu einer maximalen Obergrenze von € 3000,- für die Durchführung des Maifestes und des Maiumzugs aus dem Ansatz für Eigenveranstaltungen zur Verfügung gestellt. Der Verwendungsnachweis für das Maifest und den Maiumzug 2012 werden den Fraktionen zur Verfügung gestellt.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Frau Holzbauer schlägt vor, aus dem Budgetansatz für 2013 € 8.000,- für Eigenveranstaltungen des Bezirksausschusses zu reservieren.
- Der Vorschlag wird zur Beratung in die März Sitzung verlagert -

- 11. Onlinebanking für Bezirksausschüsse** **Direktorium** **U**
Aufgrund der hohen Kosten erfolgt keine Beteiligung am Onlinebankingverfahren.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- 12. Fest junger Erwachsener am 12.10.2013** **Direktorium** **U**
Frau Berger und Herr Lutz werden für den Bezirksausschuss an der Veranstaltung teilnehmen.
▶ Kenntnisnahme

Herr Kaiser berichtet über die im Jahr 2013 zur Verfügung stehenden Budgetmittel. Stand des Budgets 2012 zum 31.12.2012 war € 15.347,99. Das Jahresbudget für 2013 beträgt € 26.500,00. Dem Bezirksausschuss 6 steht daher im Jahr 2013 ein Gesamtbetrag von € 41.847,99 zur Verfügung.
▶ Kenntnisnahme

8. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

- 1. Meldelisten Bauvorhaben** **Planungsreferat** **U**
▶ Kenntnisnahme

- 2. Bauvorhaben Heistrae** **Planungsreferat** **A**
Folgende Stellungnahme wird beschlossen:
Die eingereichten Planungen werden zur Kenntnis genommen.
Durch das angestrebte Bauvorhaben wird viel Wohnraum geschaffen, was sehr zu begren ist. Wo aber viele Wohnungen realisiert werden, entsteht zwangsläufig die Notwendigkeit einer entsprechenden sozialen Infrastruktur.
Der Bauherr wird daher gebeten darüber nachzudenken, ob nicht im Rahmen des geplanten Bauvorhabens auch die Realisierung von Räumlichkeiten für einen Kindergarten oder einer Kinderkrippe mit eingeplant werden kann.
Der Bezirksausschuss 19 erhält einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnisnahme.
Das Referat für Bildung und Sport, die Lokalbaukommission und die Stadtplanung werden aufgefordert, sich zu den aus dem Neubau resultierenden, notwendigen Infrastrukturmaßnahmen zu äußern und in die Planungen einzutreten.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- 3. Spielhalle Thalkirchner Straße 131** **Planungsreferat** **U**
▶ Kenntnisnahme

- 4. Bericht zur Wohnsituation in München 2010 - 2011** **Planungsreferat** **U**
▶ Kenntnisnahme

- 5. Beteiligung an den Kosten des Denkmalschutzes** **Planungsreferat U**
 ► Kenntnisnahme
- 6. Parkraummanagement in München - Fortschreibung** **Planungsreferat U**
 Das Planungsreferat wird aufgefordert, die nun genehmigte Ausschreibung des Untersuchungsgebietes „Thalkirchen“ zügig voranzutreiben und den Sendlinger Bezirksausschuss zeitnah über den Sachstand / die Ergebnisse zu unterrichten. Das Parkraummanagementgebiet „Thalkirchen“ muss absolute Priorität genießen.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 7. Vielfältige Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung darstellen** **Planungsreferat U**
 ► Kenntnisnahme
- 8. Bauvorhaben Lindenschmitstr. 35 - Vordergebäude** **Planungsreferat A**
 Folgende Stellungnahme wird beschlossen:
 Die eingereichten Planungen werden zu Kenntnis genommen.
 Durch das angestrebte Bauvorhaben wird viel Wohnraum geschaffen, was sehr zu begrüßen ist. Wo aber viele Wohnungen realisiert werden, entsteht zwangsläufig die Notwendigkeit einer entsprechenden sozialen Infrastruktur.
 Der Bauherr wird daher gebeten darüber nachzudenken, ob nicht im Rahmen des geplanten Bauvorhabens auch die Realisierung von Räumlichkeiten für einen Kindergarten oder einer Kinderkrippe mit eingeplant werden kann.
 Die Stellungnahme soll zudem an das Referat für Bildung und Sport, die Lokalbaukommission und die Stadtplanung geschickt werden.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 9. Bauvorhaben Lindenschmitstr. 35 – Rückgebäude** **Planungsreferat A**
 Folgende Stellungnahme wird beschlossen:
 Die eingereichten Planungen werden zu Kenntnis genommen.
 Durch das angestrebte Bauvorhaben wird viel Wohnraum geschaffen, was sehr zu begrüßen ist. Wo aber viele Wohnungen realisiert werden, entsteht zwangsläufig die Notwendigkeit einer entsprechenden sozialen Infrastruktur.
 Der Bauherr wird daher gebeten darüber nachzudenken, ob nicht im Rahmen des geplanten Bauvorhabens auch die Realisierung von Räumlichkeiten für einen Kindergarten oder einer Kinderkrippe mit eingeplant werden kann.
 Die Stellungnahme soll zudem an das Referat für Bildung und Sport, die Lokalbaukommission und die Stadtplanung geschickt werden.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 10. Bauvorhaben Fallstr. 42** **Planungsreferat A**
 Folgende Stellungnahme wird beschlossen:
 Die eingereichten Planungen werden zu Kenntnis genommen.
 Durch das angestrebte Bauvorhaben wird viel Wohnraum geschaffen, was sehr zu begrüßen ist. Wo aber viele Wohnungen realisiert werden, entsteht zwangsläufig die Notwendigkeit einer entsprechenden sozialen Infrastruktur.
 Der Bauherr wird daher gebeten darüber nachzudenken, ob nicht im Rahmen des geplanten Bauvorhabens auch die Realisierung von Räumlichkeiten für einen Kindergarten oder einer Kinderkrippe mit eingeplant werden kann.
 Das Referat für Bildung und Sport, die Lokalbaukommission und die Stadtplanung werden aufgefordert, sich zu den aus dem Neubau resultierenden, notwendigen Infrastrukturmaßnahmen zu äußern und in die Planungen einzutreten.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- | | | |
|--|------------------------|----------|
| 11. Bereisungsprotokoll Werbeanlagen | RAW | U |
| Der Errichtung der Werbesäulen an den Standorten 16 - Implerstr. 49 und 18 – Pfeuferstr. 18 wird zugestimmt.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | | |
|
9. <u>Baureferat</u> | | |
| 1. Wiedereröffnung der Bastion am Greinerberg | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 2. Offizielle Übergabe des Baumhauses am Neuhofener Berg | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| Das Baureferat wird beauftragt, am Sendlinger Baumhaus ein "Erläuterungsschild" anzubringen, auf dem ein Hinweis auf die Münchner Partnerstadt Cincinnati und außerdem die Historie und der Grund der Errichtung des Baumhauses dargestellt wird.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | | |
| 3. Erneuerungsmaßnahmen und Verbesserung der Plinganserstraße zwischen Am Harras und Dudenstraße | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 4. Fahrradstellplatzkonzept | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 5. Bachräumungstermin 2013 | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 6. Öffnung der Braunauer Eisenbahnbrücke für Fußgänger und Radfahrer; BA-Antrag Nr. 08-14 / B 03003 | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 7. Erneuerungsmaßnahmen und Verbesserung der Albert-Roßhaupter-Str. zwischen Meindlstr. und Partnachpl. | Baureferat | U |
| ▶ Kenntnisnahme | | |
| 8. Lärmschutzbelag in der Aberlestraße | | |
| Das Baureferat wird um Stellungnahme gebeten, ob bereits eine zeitliche Planung hinsichtlich einer anstehenden Sanierung der Aberlestraße besteht.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | | |
|
10. <u>Baum- und Umweltschutz</u> | | |
| 1. Baumfällung Bavariastr. 16 | Planungsreferat | A |
| Die angeführte Begründung "stark vermorscht, Unfallgefahr bei Wind oder Schneelast" ist nicht nachvollziehbar. Morsche Stellen sind nicht sichtbar. Die Fällung wird daher abgelehnt.
Beschluss: Ablehnung einstimmig | | |

- | | | |
|--|-------------------------------|-----------------|
| <p>2. Baumfällungen Plinganserstr. 114 / Flößergasse 7 / Heißstr. 1;
Einrichtung einer Feuerwehrezufahrt
Die beantragte Fällung an der Plinganserstr. 114 wird abgelehnt, da kein Fällungsgrund ersichtlich ist. Die Fällungen an der Flößergasse 7 und an der Heißstraße 1 sind aufgrund der notwendigen Feuerwehr- und Grundstückszufahrten unumgänglich. Ihnen wird daher zugestimmt.
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>A</p> |
| <p>3. Durchführung von Unterhaltsarbeiten an der Isar;
Freischneiden und Freihalten des Isar-Hochwasserbetts
▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Baureferat</p> | <p>U</p> |
| <p>4. Novellierung der Baumschutzverordnung
▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>5. Baumfällung Brudermühlstr. 28 und 30
Beschluss: Zustimmung mehrheitlich – gegen Ersatzpflanzung</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>A</p> |
| 11. <u>Bürgerversammlungsempfehlungen</u> | | |
| <p>1. Treppe für das Schwimmerbecken im Südbad;
BV-Empfehlung Nr. 1523 vom 16.10.2012
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>RAW</p> | <p>E</p> |
| <p>2. Realisierung von Wohneinheiten für "Betreutes Wohnen" im
Bauvorhaben Königsdorfer- / Thalkirchner Str.
BV-Empfehlung Nr. 1524 vom 16.10.2012
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>Sozialreferat</p> | <p>E</p> |
| <p>3. Öffentliche Auslegung der Preisträger des Gestaltungsworkshops
für das Clearinghaus Plinganserstr. 27 – 31
BV-Empfehlung Nr. 1522 vom 16.10.2012
Folgende Änderung im Antrag der Referentin wird beschlossen:
1. Das Sozialreferat ist seiner Verpflichtung das Wettbewerbsergebnis der Öffentlichkeit vorzustellen und zu erläutern <u>nicht</u> nachgekommen.
Die Arbeiten lediglich unkommentiert 11 Tage im Sozialbürgerhaus auszustellen, widerspricht jeder modernen Auffassung von Bürgerbeteiligung. Das Sozialreferat muss sich daher nicht über die wachsend ablehnende Haltung gegenüber seinen Projekten wundern.
2. bleibt unverändert
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>Sozialreferat</p> | <p>E</p> |
| <p>14.1 Erhaltungssatzung Sending; Verhinderung der Umgehung des
gesetzlichen Vorkaufsrechts am Anwesen Danklstr. 7
BV-Empfehlung Nr. 1516 vom 16.10.2012
Die Beschlussvorlage wird zur Kenntnis genommen.
▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Kommunalreferat</p> | <p>U</p> |

12. Anträge

1. **CarSharing V; 10 Kfz-Stellplätze auf dem Parkplatz Thalkirchner- / Kochelseestraße für STATTAUTO** **SPD-Fraktion**
Herr Kaiser fordert für die CSU-Fraktion eine Reduzierung des Antrags auf fünf Stellplätze, da der Parkplatz immer noch stark von den Mitarbeitern der Firmen in der Großmarkthalle genutzt wird und daher stets gut belegt ist.
Herr Dill berichtet, dass gerade die anliegenden Firmen die Schaffung von Stellplätzen für Carsharing befürworten, da ihnen so die Möglichkeit gegeben wird, größere Transporter von STATTAUTO zu mieten.
Abstimmung über den weitergehenden Originalantrag.
Beschluss: **Zustimmung mehrheitlich**

2. **CarSharing VI; 10 Kfz-Stellplätze auf dem Parkplatz an der Radlkoferstraße für STATTAUTO** **SPD-Fraktion**
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. **StadtBus 131: Verlängerung der Fahrtzeiten unter der Woche und sonntags** **SPD-Fraktion**
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

13. Verschiedenes

1. **Zukunftssicherung der Markthallen München** **Kommunalreferat U**
▶ Kenntnisnahme

2. **Wege aus der Wohnungsnot IV** **Kommunalreferat U**
▶ Kenntnisnahme

Herr Dr. Rosner berichtet, dass der neue Kinderspielplatz am Max-Hirschberg-Weg derzeit eher wie eine Betonwüste aussieht. Von den intensiven Begrünungsmaßnahmen, die noch folgen werden, ist derzeit noch nichts zu sehen.

Um Irritationen bei der Bevölkerung zu vermeiden wird das Baureferat – Gartenbau daher gebeten, eine Bautafel mit einem Bild anzubringen, wie der Spielplatz in Zukunft aussehen wird.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Frau Stark berichtet, dass zwischenzeitlich eine erste Vorbesprechung zum Zeitzeugengespräch zwischen Frau Gunter und dem Münchner Schülerbüro stattgefunden hat.
▶ Kenntnisnahme

14. Nichtöffentliche Angelegenheiten

1. **Vorkaufsrecht** **Kommunalreferat U**
Auf Vorschlag von Herrn Dill wird beschlossen, das Kommunalreferat aufzufordern, das Vorkaufsrecht auszuüben, um das Anwesen in das Eigentum einer Sendlinger Wohnungsbaugesellschaft zu überführen.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. Versendung der Tagesordnungspunkte per Mail

Direktorium

U

Das Direktorium wird gebeten zu prüfen, wie eine zeitgemäße Umstellung der derzeitigen Mailverteilung der Beratungsgegenstände hin zu einem passwortgeschützten Downloadverfahren außerhalb des städtischen Backbones realisiert werden kann.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Informationsstand am Harras

KVR

U

Herr Lutz berichtet, dass das Kreisverwaltungsreferat erfreulicherweise dem Antrag des BA-Vorstandes gefolgt ist und den Harras bis zur offiziellen Übergabe an die Bevölkerung am 21.06.2013 für jedwede Informationsstände gesperrt hat. Der bereits für den 01.03.2013 auf der Harrasplatzfläche beantragte Informationsstand einer rechtsgerichteten Organisation konnte somit verhindert werden.

► Kenntnisnahme

Sitzungsleiter

Protokollführer

gez.

gez.

Markus S. Lutz
Vorsitzender des Sendlinger Bezirksausschusses

Ingomar Thaler
BA-Geschäftsstelle Süd

Termine des Bezirksausschusses 6 – Sendling für das Jahr 2013

Die BA-Sitzungen finden soweit möglich, jeweils am ersten Montag des Monats, ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses in der Meindlstraße 14 statt.

07.01.2013	04.02.2013	04.03.2013	08.04.2013
06.05.2013	03.06.2013	01.07.2013	05.08.2013
02.09.2013	07.10.2013	04.11.2013	02.12.2013

Die Bürgersprechstunde findet grundsätzlich jeweils am Donnerstag nach der BA-Sitzung von 15.30 – 17.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Süd, in der Meindlstraße 14 statt.

10.01.2013	07.02.2013	07.03.2013	11.04.2013
Mi. 08.05.2013	06.06.2013	04.07.2013	08.08.2013
05.09.2013	10.10.2013	07.11.2013	05.12.2013

Die **Bürgerversammlung** findet am 15.10.2013 um 19.00 Uhr in der Dreifachturnhalle in der **Gaißacher Straße** statt.